

Nomos**GESETZE**

# Existenz- sicherung

SGB II | SGB III | SGB XII

Verfahren und begleitende Rechtsgebiete

4. Auflage

Mit Reform der  
Grundsicherung

**Tacheles** e.V.



**Nomos**

Nomos**GESETZE**

# Existenz- sicherung

SGB II | SGB III | SGB XII

Verfahren und begleitende Rechtsgebiete

Textsammlung

mit einem Vorwort von Harald Thomé

4. Auflage

Stand: 23. April 2026 (BGBl. I Nr. 112)

**Tacheles** e.v.



**Nomos**

**Die Deutsche Nationalbibliothek** verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-7560-2076-8

4. Auflage 2026

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2026. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten.

## Vorwort zur vierten Auflage

Zum 1.7.2026 hat der Gesetzgeber eine umfassende Reform des Existenzsicherungsrechts beschlossen. Das Bürgergeld wird durch das Grundsicherungsgeld ersetzt. Mit dieser Reform verbindet die Bundesregierung eine deutliche Verschärfung der Arbeitspflichten sowie des Sanktions- und Kontrollregimes gegenüber Leistungsbeziehenden.

Die entsprechenden Änderungen im Existenzsicherungsrecht sind ebenso wie die maßgeblichen Regelungen der Grundsicherungsgesetze und der einschlägigen Verfahrensvorschriften in dieser Textsammlung dokumentiert.

Die angekündigten Rechtsänderungen geben Anlass zu erheblichen rechtlichen und sozialpolitischen Bedenken. Die Bundesministerin für Arbeit und Soziales, Bärbel Bas, formulierte selbst den Maßstab der Reform: „Wir verschärfen die Sanktionen bis an die Grenze dessen, was verfassungsrechtlich zulässig ist.“

In juristischen und sozialpolitischen Fachkreisen bestehen große verfassungsrechtliche Zweifel an zentralen Elementen der Reform. Hierzu zählen insbesondere die Nichterreichbarkeitsfiktion in § 7b Abs. 4 SGB II mit dem vollständigen Verlust des Leistungsanspruchs bei drei aufeinanderfolgenden versäumten Meldeterminen, die Begrenzung der Kosten der Unterkunft (KdU) auf das 1½-Fache der örtlichen Mietobergrenze in § 22 Abs. 1 Satz 6 SGB II – bei zugleich voraussichtlich zu eng gefasster Ausnahmeregelung in § 22 Abs. 1 Satz 7 SGB II –, die 100-%-Sanktionen bei Arbeitsverweigerung nach § 31a Abs. 7 SGB II sowie der unzureichende Schutz vulnerabler Gruppen vor Sanktionen und Arbeitspflichten.

Damit etabliert die Bundesregierung ein Sanktionsregime, das in Teilen restriktiver ausfällt als das frühere Hartz-IV-System – jenes System also, dessen Sanktionspraxis bereits vom Bundesverfassungsgericht als verfassungswidrig begrenzt wurde. Die Reform markiert damit einen grundlegenden Richtungswechsel im Recht der sozialen Sicherung. Sie hinterlässt ein Grundsicherungsrecht, das sich schärfer gegen Menschen in Armut richtet als jede Phase des Fürsorge- und Sozialhilferechts in Deutschland seit 1945.

Diese Verschärfungen erfolgen in einer Zeit multipler Krisen: einer anhaltenden wirtschaftlichen Schwächephase, militärischer Eskalationen, wie zunehmender geopolitischer Spannungen. All das wird die Preise in die Höhe treiben und Menschen mit geringem Einkommen belasten und zu einem weiteren Vertrauensverlust in die Politik und demokratische Systeme führen.

In einer solchen Situation gewinnt die präzise Kenntnis der rechtlichen Rahmenbedingungen besondere Bedeutung. Sie ist Voraussetzung dafür,

## **Vorwort**

soziale und demokratische Rechte gegen ihre schleichende Aushöhlung wirksam verteidigen zu können.

Diese Textsammlung will hierzu einen Beitrag leisten. Sie stellt die maßgeblichen gesetzlichen Grundlagen des Existenzsicherungsrechts in konzentrierter und handlicher Form zur Verfügung.

Wuppertal, im April 2026

Harald Thomé / Tacheles e.V.

## Inhalt

1	Sozialgesetzbuch Erstes Buch – Allgemeiner Teil –	SGB I	9
2	Sozialgesetzbuch Zweites Buch – Grundsicherung für Arbeitsuchende –	SGB II	40
2 a	Grundsicherungsgeld-Verordnung	GrusiGV	152
2 b	Erreichbarkeits-Verordnung	ErrV	158
2 c	Unbilligkeitsverordnung	UnbilligkeitsV	163
2 d	Grundsicherungs- Datenabgleichsverordnung	GrSiDAV	165
2 e	Eingliederungsmittel-Verordnung 2026	EinglMV 2026	170
2 f	Einstiegsgeld-Verordnung	ESGV	175
3	Sozialgesetzbuch Drittes Buch – Arbeitsförderung – (Auszug: §§ 9, 9a, 10, 22, 29–135)	SGB III	177
3 a	Erreichbarkeits-Anordnung	EAO	251
3 b	V über die ehrenamtliche Betätigung von Arbeitslosen	EhrenAmtVO	254
4	Sozialgesetzbuch Fünftes Buch – Gesetzliche Krankenversicherung – (Auszug: §§ 5–19)	SGB V	256
5	Sozialgesetzbuch Zehntes Buch – Sozialverwaltungsverfahren und Sozialdatenschutz –	SGB X	281
6	Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch – Sozialhilfe –	SGB XII	368
6 a	Verordnung zur Durchführung der Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	DVO § 69 SGB XII	492
6 b	Verordnung zur Durchführung des § 82 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch	SGB XII- EinkBV	496
6 c	Sozialversicherungsentgeltverordnung	SvEV	502
6 d	Sozialhilfedatenabgleichsverordnung	SozhiDAV	507
7	Asylbewerberleistungsgesetz	AsylbLG	513
8	Wohngeldgesetz	WoGG	539
9	Unterhaltsvorschussgesetz	UVG	591
10	Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz	BEEG	600
11	Bundeskindergeldgesetz	BKGG	633
12	Gesetz zur Errichtung einer Stiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“	MuKiStiftG	652

## **Inhalt**

13	Bürgerliches Gesetzbuch (Auszug: §§ 528, 529, 839, 1629a)	BGB	656
14	Sozialgerichtsgesetz (Auszug: §§ 51, 54, 55, 55a, 57, 66, 67, 71, 72, 73, 75, 86a, 86b, 87, 88, 91, 92)	SGG	659